



Unsere Erreichbarkeit



FACHBEREICH I: BERATUNG, BILDUNG, JUGEND

Selbsthilfegruppe, nur für Männer (G)

Evangelisches Zentrum Am Weißen Stein Eschersheimer Landstr. 567 Mi 18:00 Uhr (Kontaktaufnahme per Mail: Gluecksspielselbsthilfe-frankfurt@gmx.de

oder über die Beratungsstelle: 069 5302-302)

Angehörigengruppe (A, M, G)

Evangelisches Zentrum Am Weißen Stein Eschersheimer Landstr. 567 Do 18:30 Uhr Ingrid Bernhardt, Hella Tischler (keine Anmeldung erforderlich)

Informations- und Selbsthilfegruppe (A, M, G, V)

Evangelisches Zentrum Am Weißen Stein Eschersheimer Landstr. 567 Sa 10:30 Uhr Jan Wowra, Ludger Hegerfeld (Anmeldung bitte über Evangelische Suchtberatung)

Selbsthilfegruppe L.O.S. – Leben ohne Sucht (A, M, G, V)

Sachsenhausen
Teplitz-Schönauer-Str. 1
Do 19:00 Uhr
Manfred Gustävel, Sabrina Schattmaier
(keine Anmeldung erforderlich)

Glücksspiel (G) Medikamentenabhängigkeit (M) Alkohol (A) Verhaltenssüchte, z.B. PC-Sucht (V)

EVANGELISCHE SUCHTBERATUNG FRANKFURT AM MAIN

Evangelisches Zentrum Am Weißen Stein Eschersheimer Landstr. 567, 60431 Frankfurt a. M.

Leitung: Martin Meding

Offene Telefon- Mo - Fr von 09:00 - 11:00 Uhr

sprechzeiten: oder vereinbaren Sie einen individuellen Termin.

Telefon: 069 5302-302
Fax: 069 5302-311

E-Mail: suchtberatung@frankfurt-evangelisch.de

Internet: www.evangelische-beratung.com

EVANGELISCHE SUCHTBERATUNG IN HÖCHST IM EVANGELISCHEN ZENTRUM FÜR BERATUNG

Offene Telefon- Leverkuser Straße 7, 65929 Frankfurt a. M.

sprechzeit: Mo 10.00 – 11.30 Uhr Telefon: 069 7593 672-60 Fax: 069 7593 672-61

E-Mail: suchtberatung.hoechst@frankfurt-evangelisch.de

WEITERE HILFEN ANDERER BERATUNGSDIENSTE

Evangelisches Beratungszentrum Am weißen Stein

Internet: www.evangelische-beratung.com

WEITERE HILFE BEI GLÜCKSSPIELSUCHT

kostenfreies Beratungstelefon zur Glücksspielsucht der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Telefon: 0800 137 270 00

SPENDEN: Mit einer Spende können Sie die Arbeit der Evangelischen Suchtberatung unterstützen. Sie helfen damit, dass Menschen mit einer Suchtproblematik und deren Angehörige professionelle Unterstützung bekommen.

Benkverbindung: Evangelischer Regionalverband Frankfurt am Main

Evangelische Bank eG

IBAN: DE64 5206 0410 0004 0002 00

Vermerk: Suchtberatung

Wir sagen "Danke!"



Glücksspielsuchtberatung und -prävention für Betroffene und Angehörige

Eine Leidenschaft, die Leiden schafft

Evangelische
SUCHTBERATUNG
FRANKFURT AM MAIN

evangelisch ...INTERKULTURELL



Glück? Spiel? Sucht?



Selbst-Test



Unser Angebot

Von jeher haben Menschen ihr Glück im Spiel gesucht. Glücksspiele sind seit Jahrhunderten fest in unserer Alltagskultur verankert und zeigen sich heute in neuen Formen wie Lotterien, Sportwetten, Automatenspiele, Pokern und Online-Gambling, Day-Trading an der Börse oder mit Kryptowährungen. Spielerinnen und Spieler suchen Spannung, Vergnügen und Nervenkitzel. Sie freuen sich über einen Gewinn. Im Vordergrund steht dabei die Unterhaltung – "Es ist ja nur ein Spiel..."

Die meisten Menschen, die sich an Glücksspielen beteiligen, können mit den damit verbundenen Gefahren umgehen. Sie kontrollieren ihren Spieltrieb und gehen verantwortungsbewusst mit den Spielangeboten um.

Glücksspiele können auch zum Risiko werden: Aus Spiel wird Ernst, aus Leidenschaft wird Abhängigkeit. Das Glücksspiel bestimmt den Alltag der Betroffenen und kann zu massiven finanziellen und sozialen Problemen führen.

Glücksspielsucht wirkt sich über den Kreis der direkt Betroffenen hinweg aus: Sie ist häufig mit Spielschulden sowie einer wirtschaftlichen und sozialen Notlage wie dem Verlust des Arbeitsplatzes verbunden. Darunter leiden auch die Familie, Angehörige und Freunde.

- Haben Sie erfolglos versucht, weniger zu spielen?
- Haben Sie beim Glücksspielen schon einmal mehr Geld eingesetzt, als Sie sich eigentlich leisten können?
- Werden Sie unruhig oder gereizt, wenn Sie nicht oder weniger spielen?
- 4 Hat ihr Umfeld Sie bereits wegen Ihres Spielens kritisiert?
- Haben Sie jemals versucht, durch erneutes Spielen Geldverluste zurückzugewinnen?
- 6 Haben Sie sich bereits Geld geliehen, um spielen zu können?
- Haben Sie sich schon einmal wegen des Spielens oder seiner Folgen schuldig gefühlt?
- Haben Sie schon etwas Illegales getan, um an Geld für Glücksspiele zu kommen?

Jede **JA**-Antwort ist ein Zeichen für eine mögliche Suchtgefährdung. Für weitere Fragen und Informationen können Sie sich gerne an uns wenden.

Beratung

- Einzelgespräche für Betroffene und deren Angehörige
- Vermittlung in stationäre und ambulante
 Rehabilitationsmaßnahmen bzw. in Selbsthilfegruppen
- Gruppenangebote f
 ür Spieler*innen
- Gruppenangebote f
 ür Angeh
 örige

Gruppenangebote

- Therapeutisch geleitete Informations- und Gesprächsgruppe für Glücksspieler*innen jeden Mittwoch von 16:30 – 18:00 Uhr im Café Alte Backstube, Dominikanergasse 7 (Ein Einstieg ist jederzeit möglich)
- Therapeutisch geleitete Informations- und Gesprächsgruppen für Angehörige von glücksspielenden Menschen (Rückfragen über Evangelische Suchtberatung)

Prävention

- Fachvorträge für unterschiedliche soziale
 Dienste und für Multiplikator*innen zum Suchtpotenzial von Glücksspielen (Geldspielautomaten, Poker, Sportwetten, Online-Gambling u.a.)
- Informationsveranstaltungen und Angebote an Projekttagen in Schulen
- Mitarbeit in regionalen Gremien zur Gesundheitsvorsorge

Um eine umfassende Hilfe geben zu können, kooperieren wir mit Fachkliniken, Schuldnerberatungen und weiteren sozialen Diensten.

Wir beraten Menschen aus Frankfurt am Main und dem westlichen Main-Taunus-Kreis.

Unsere Angebote sind kostenfrei. Wir unterliegen der Schweigepflicht. Auf Wunsch können Sie eine Erstberatung auch anonym in Anspruch nehmen.